

Biomassekraftwerk liefert grüne Wärme

[14.10.2024] MVV Energie hat ein Biomassekraftwerk zu einem Heizkraftwerk umgebaut. Rund die Hälfte der Mannheimer Haushalte kann nun mit grüner Wärme versorgt werden.

Das Mannheimer Energieunternehmen [MVV](#) hat einen wichtigen Schritt in Richtung klimafreundliche Wärmeversorgung für Mannheim und die Region gemacht. Durch den Umbau des Biomassekraftwerks auf der Friesenheimer Insel zu einem Heizkraftwerk kann die MVV nun sowohl grünen Strom als auch grüne Wärme in hocheffizienter Kraft-Wärme-Kopplung erzeugen. Damit kann das Unternehmen rechnerisch rund die Hälfte der Mannheimer Haushalte, Gewerbe und Industrie mit umweltfreundlicher Wärme versorgen.

Die notwendigen technischen Umbauten am Kraftwerk wurden in den vergangenen Jahren durchgeführt. Bereits im Mai 2022 wurde ein neuer Wärmetauscher installiert, der die Wärme in das Fernwärmenetz einspeist. Außerdem wurde die Kondensationsturbine durch eine neue Turbine ersetzt, die die Fernwärme mit der erforderlichen Temperatur zur Verfügung stellt. Durch eine Umschaltklappe im Abdampfkanal kann das Kraftwerk je nach Bedarf flexibel zwischen Fernwärme- und reinem Strombetrieb umgeschaltet werden.

Das Biomasseheizkraftwerk, das bereits seit 2003 in Betrieb ist, wird nach Angaben von MVV nun jährlich rund 270 Gigawattstunden klimafreundliche Wärme erzeugen. Hansjörg Roll, Technikvorstand der MVV, erklärt: „Das Biomasseheizkraftwerk ist eine besonders effiziente Maßnahme zur grünen Fernwärmeerzeugung. Mit einer Leistung von 45 Megawatt speist es klimafreundliche Wärme in das Fernwärmenetz ein und benötigt dabei nur rund vier Megawatt elektrische Leistung.“

[caption id="attachment_76529" align="aligncenter" width="741"]

Die Grafik zeigt Maßnahmen, mit des Mannheimer Modells: Der Weg von MVV zu 100 Prozent grüne Wärme bis 2030. Mannheimer Modell: Der Weg von MVV zu 100 Prozent grüne Wärme bis 2030. (Grafik: MVV Energie AG)[/caption]

MVV-Vorstandsvorsitzender Georg Müller sieht in dieser Maßnahme einen entscheidenden Fortschritt für die Wärmewende: „Die Wärmewende ist – neben der Stromwende und grünen Kundenlösungen – ein zentraler Baustein unseres Mannheimer Modells, mit dem wir bis 2035 klimapositiv werden wollen.“ Bereits 2020 wurde mit dem Anschluss der Thermischen Abfallbehandlungsanlage die erste Ausbaustufe der Mannheimer Wärmewende realisiert. Mit der Erweiterung des Biomassekraftwerks und den weiteren Projekten sei nun die zweite Stufe abgeschlossen. „Unser Ziel bleibt es, bis zum Jahr 2030 vollständig grüne Fernwärme anzubieten“, sagte Müller.

(al)